

## W-23-85, 2.Änderung „Dorfplatz Wolkersdorf

### Abwägung der eingegangenen Anregungen während der Informationsauslegung (21.06.2010 - 02.07.2010)

| <u>Anregungen</u>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | <u>Stellungnahme des Stadtplanungsamtes</u>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b><u>I. Bürger-Anregung</u></b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| „beiliegend meine Anregungen zur Gestaltung des "Dorfplatzes in Wolkersdorf. Vielleicht könnte man den eigentlichen Platzbereich von der Buswendeschleife mittels eines Pergolen-Ranksystems (z.B. Greenline von hygrocare Esser GmbH) räumlich, d. h. "dreidimensional" trennen. Sitzelemente können nach innen gerichtet zum Platz, wie auch nach außen als Wartebereich für den Bus angeordnet werden. | Das vorgeschlagene Pergolen-Ranksystem wurde in die Realisierungskonzeption als Abtrennung des Dorfplatzes von der Verkehrsfläche aufgenommen. Es soll aus niedrigen Ránkelementen bestehen, damit sie gegenüber der Baukulisse nicht so stark dominieren.                                                                                                                      |
| Mittels geeigneter Verglasung könnte ggf. auch ein Schallschutz angebracht werden.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        | In diesem System sind die Sitzgelegenheiten in Ruhe- und Wartezone gegliedert integriert. Darüber hinaus sind im Buswartehäuschen zusätzliche Sitzbänke vorhanden. Im neuen Pavillon sind ebenfalls noch Sitzbänke vorgesehen. Auf die ursprüngliche Planung einer Steinquadermauer inklusive Steinquader als Sitzgelegenheit wurde somit verzichtet.                           |
| Das Cafe sollte meiner Meinung nach etwas mehr in Richtung Wolkersdorfer Hauptstraße situiert werden. So erhält man einen größeren innenliegenden Platzbereich für eine Außenbestuhlung.                                                                                                                                                                                                                  | Da der Dorfplatz nicht für den dauernden Aufenthalt von Menschen bestimmt ist, wird die Anbringung eines Lärmschutzes in Form von Glaswänden für nicht erforderlich gehalten. Durch die Lärmschutzwände wird der Platz „eingekesselt“ und seine offene Raumwirkung verlieren.                                                                                                   |
| Durch die Verrohrung des Zwieselbaches wird vermutlich der von Ihnen vorgeschlagene Baumstandort am Cafe nicht realisiert werden können.                                                                                                                                                                                                                                                                  | Der geplante Pavillon liegt in ca. 7.0 m Entfernung vom vorhandenen Gehweg. In diesem Zwischenraum ist ein Fahrradunterstand mit begrünten Außenwänden (Sichtschutz) vorgesehen. Die Vorfläche vor dem Pavillon wird mit Sträuchern und anderen Grünelementen begrünt. Dadurch wird der Bereich optisch aufgelockert und zusätzlich räumlich von der Verkehrsfläche abgegrenzt. |
| Der Brunnen sollte meiner Meinung nach als Umlenkung der Wegebeziehungen mehr in das Zentrum des Platzes gerückt werden.                                                                                                                                                                                                                                                                                  | Auf die Baumpflanzung in der o. g. Vorfläche wurde verzichtet.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| Der Platz könnte z. B. mit Sitzkuben, Bänke und Lichtstelen möbliert werden. Vielleicht könnte man auch die Situierung eines Bodenschachbrettes und vor allem robuste Tischtennisplatten für den Jugendtreff in Erwägung ziehen.                                                                                                                                                                          | Die Brunnenanlage wurde im Realisierungsplan bezogen auf die Dorfplatzfläche mittig platziert und bildet jetzt das Herzstück des Dorfplatzes.                                                                                                                                                                                                                                   |
| Ob eine Boule-Anlage von der Bevölkerung angenommen wird wäre zu hinterfragen.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            | Der Dorfplatz soll keine Konkurrenzfläche zum hinter der Raiffeisenbank vorhandenen Kinderspielplatz darstellen. Daher wurden in der Konzeption keine gesonderten Spielgeräte vorgesehen.                                                                                                                                                                                       |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           | Es besteht jedoch die Möglichkeit auf der Multifunktionsfläche z. B. eine mobile                                                                                                                                                                                                                                                                                                |

## Anregungen

Der Platz sollte mittels eines einheitlichen Pflasterbelages (z. B. "Via Castello" von der Firma Egner, Neumarkt) gestaltet werden (optische Trennung der Zufahrt am Feuerwehrhaus).

Ob der Baum westlich des Jugendtreffs als weitere optische Trennung "funktio- niert" kann ich auch nicht sagen, wäre noch im Detail zu untersuchen."

## Stellungnahme des Stadtplanungsamtes

Tischtennisplatte aufzustellen bzw. anderweitig sie zu bespielen. Diese wasserge- bundene Fläche wird niveaugleich mit der Grünanlage bzw. Aufpflasterung ange- legt. Darüber hinaus könnte die Fläche zwischen dem Jugendtreff und Feuerwehr- haus zum Spielen genutzt werden, wenn die Spielarten die Belange der Feuerwehr nicht tangiert (Behinderung der Zu- und Abfahrt zum Feuerwehrhaus) werden.

Bei der Umgestaltung des Dorfplatzes wird die Zufahrt im Bereich des Feuer- wehrhauses nicht verändert. Dieser Bereich soll im Rahmen der eingeleiteten 2. Änderung des Bebauungsplanes W-23-85 städtebaulich neu geordnet werden.

Die Umgriffsfläche um den Jugendtreff und die komplette Fläche um den Pavil- lon werden einheitlich und niveaugleich gepflastert. Die restlichen Flächen wer- den wassergebunden angelegt (verdichtete Feinschottererschicht).

## II. Kreisjugendring

Wie mit Ihnen besprochen möchten wir Ihnen nachstehend nochmals die Anre- gungen mitteilen, die sich aus unserer Sicht der offenen Kinder- und Jugendar- beit im Kinder- und Jugendtreff Wolkersdorf ergeben.

Wir haben im Treff momentan auch Öffnungszeiten für die 10- bis 14-Jährigen, die teilweise mit mehr als 20 Teilnehmern gut besucht sind. Kinder in diesem Alter haben einen sehr hohen Bewegungsdrang und brauchen entsprechende Angebo- te und Möglichkeiten. Da wir für die Zukunft auch Angebote für die 6- bis 10- Jährigen im Auge haben, wird sich dieser Bedarf perspektivisch noch vergrößern.

Von daher zielen unsere Anregungen insbesondere darauf ab, bei der Neuges- taltung des Dorfplatzes die allgemeine Aufenthaltsqualität auf dem Wendeplatz unter besonderer Berücksichtigung von Spielmöglichkeiten für Kinder zu verbes- sern. Ganz besonders Klasse finden wir unter diesem Gesichtspunkt übrigens den begehbaren und bespielbaren Brunnen!

An weiteren Anregungen möchten wir nennen:

- Ist es möglich, die Boule Anlage als eine Art "Multi-Funktionsspielbereich" so zu gestalten, dass man auf dieser z.B. auch Federball und Badminton (mit Netz in der Mitte) spielen kann?

Wie im vorstehenden Punkt geschildert soll der Dorfplatz keine Konkurrenzflä- che zum vorhandenen Spielplatz östlich der Wolkersdorfer Hauptstraße sein. Bei der geplanten Umgestaltung des Dorfplatzes steht in Vordergrund der Gedanke diesen Ort für alle Altersgruppen attraktiv zu gestalten. Dieser Auftrag wäre mit der geplanten Nutzung somit erfüllt.

Der Anregung wurde Rechnung getragen. Die geplante Multifunktionsfläche wird mit wassergebundenen Decke versehen und kann unterschiedlich genutzt bzw. bespielt werden.

Der Entwurf sieht östlich des Jugendtreffs eine Ruhezone mit Aufenthaltsfunktio- nen neben dem Pavillon bzw. dem geplanten Neubau vor.

## Anregungen

- Es wäre gut, wenn die Boule-Anlage an den Rändern stufenfrei wäre, so dass z.B. bei einer Nutzung zum Tischtennispielen mit Rundlauf (die Kinder machen das oft und mit großer Leidenschaft - Tischtennisplatte haben wir im Treff) niemand an irgendwelchen Rändern hängen bleiben, stolpern und sich verletzen kann.
- Die Kids wünschen sich auch einen Basketballkorb. Diesen könnte man - wenn das Cafe erstmal weg ist - gut an der Ostseite des Kinder- und Jugendtreffs anbringen, da hier keine Fenster sind. Es wäre deswegen gut, wenn auch in dem Bereich rund um den neuen Pavillon (evtl. Eis-Kiosk/Café) auf Stufen, Kanten etc. verzichtet werden könnte.
- Es wäre besonders schön, wenn dieser Aspekt bereits beim Rückbau des Cafes am Wendeplatz berücksichtigt wird und hinterher eine kanten-/stufenlose bespielbare Fläche entsteht.
- Wegen der Zufahrt zum Platz möchten wir zu bedenken geben, einen ausreichenden Abstand zwischen dem bestehenden Dachvorbau mit Eingangspodest des Kinder- und Jugendtreffs und der geplanten Boule-/Spiel-Anlage zu berücksichtigen, da vielleicht ab und an jemand für Wartung etc. hindurch fahren können muss. Wenn die Boule-/Spiel-Anlage stufenfrei und entsprechend belastbar gestaltet wird, dann wäre das wahrscheinlich eh kein Problem.
- Wegen der allgemeinen Zufahrt zum verbleibenden freien Platz zwischen Kinder- und Jugendtreff und Feuerwehr fragen wir uns, ob es nicht sinnvoll wäre, die Zufahrt nur für Anlieger zu öffnen, da sonst - nach Wegfall der hinteren Parkplätze - die Gefahr steigt, dass die Feuerwehrezufahrt zugeparkt wird. Sollte dies nicht geschehen, so möchten wir darum bitten, zumindest einen der drei verbleibenden Parkplätze für den Kinder- und Jugendtreff zu reservieren. Wir brauchen mindestens einen Stellplatz z.B. für Handwerker, Lieferanten, ... und am besten einen weiteren Stellplatz als Behindertenparkplatz (wenn Kids/Leute mit Bewegungseinschränkungen den Treff nutzen wollen).

## Stellungnahme des Stadtplanungsamtes

Aus diesem Grund und aus Gründen der Verkehrssicherheit (Nähe zur Bundesstraße) sollten die gewünschten Ballspielaktivitäten auf der Frontseite bzw. westlich des Jugendtreffs stattfinden.

Die Aufpflasterungen um Jugendtreff und Pavillon werden stufenfrei ausgeführt.

Die restlichen mit der wassergebundenen Decke angelegten Flächen sollen den Naturcharakter der neuen Dorfplatzanlage unterstreichen.

Die Multifunktionsfläche kann zur temporären Andienung überfahren werden. Es wird jedoch betont, dass diese Fläche zum Spielen dienen soll und nicht als Stellplatz missbraucht werden darf.

Der umzugestaltende Dorfplatz wird der Erholung dienen und muss daher weitestgehend vom Parkierungsverkehr fern gehalten werden. Somit wird auf dem Dorfplatz sowie zwischen dem Feuerwehrhaus und dem Jugendtreff (um das Spielen zu ermöglichen) das Parken von Fahrzeugen nicht mehr zulässig sein.

Es stehen bereits jetzt in fußläufiger Entfernung westlich des Feuerwehrhauses genügend Parkplätze zur Verfügung.

Es muss betont werden, dass diese Fläche westlich vom Jugendtreff nicht Gegenstand dieser Dorfplatzplanung ist. Es besteht momentan keine Notwendigkeit diesen Zufahrtsbereich baulich zu verändern. Er liegt im Geltungsbereich der eingeleiteten 2. Änderung des Bebauungsplanes W-23-85, die damit verbundene städtebauliche Neuordnung des Gebietes wird in diesem Änderungsverfahren geregelt.

## Anregungen

- Zum Schluss noch ein Wunsch der aber mit unserer Sicht als Betreiber des Kinder- und Jugendtreffs nicht so direkt zusammen hängt:  
Wir fänden es schön, wenn in den Abgrenzungstreifen vom Brunnenbereich zur Wendeschleife hin auch etwas Grünes oder Blumen mit integriert werden könnten.

### III. Bürger- mündlich vorgebrachte Anregungen am 19.07.2010

1. Um besser die Wirkung der geplanten Gebäude auf den Dorfplatz beurteilen zu können, soll nach Abbruch des Gebäudes „Cafe am Wendeplatz“ die Fläche vorerst unbebaut bleiben.  
Nach erfolgtem Gebäudeabbruch wird um einen gemeinsamen Ortstermin gebeten
2. Anstelle einer Boule-Anlage soll eine andere Nutzung geplant werden.
3. Über die Gestaltung und die Form des Pavillons soll noch entschieden werden.

## Stellungnahme des Stadtplanungsamtes

Der im Rahmen der Ortsbegehung am 27.11.2010 vom Kreisjugendring vorgebrachten Anregung, westlich des Jugendtreffs einen Basketballkorb und eine kleine Skateranlage zu errichten, muss losgelöst von der aktuellen Dorfplatzplanung separat untersucht werden.

Um jedoch den Kindern vom Jugendtreff grundsätzlich das Spielen im Freien in welcher Form auch immer zu ermöglichen, wird es für erforderlich gehalten, schon in diesem Planungsstadium den Bereich zwischen Feuerwehrhaus und Jugendtreff für den Parkierungsverkehr zu sperren.

Nach der leichten Verschiebung der Brunnenanlage in die Dorfplatzmitte wird um den Brunnen mehr Umgriffsfläche entstehen. Die Pflanzung von Blumen bzw. anderen Grünelementen ist dort nicht vorgesehen, um den Dorfplatzbesuchern möglichst viel Freifläche zur Verfügung zu stellen.

Der endgültige Standort für den Pavillon wird in einer gemeinsamen Begehung mit dem Arbeitskreis „Dorfplatz“ nach dem Abbruch des Gebäudes „Cafe am Wendeplatz“ bestimmt.

Der Anregung wird entsprochen. D.h. Die Multifunktionsfläche wird mit wasser- gebundenen Decke so angelegt, dass sie verschiedenartig genutzt bzw. gespielt werden kann (s. auch vorstehende Punkte zu diesem Thema).

Da es sich um eine vorübergehende Nutzung als Pavillon handelt, sollt keine teure Materialvariante installiert werden.